

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Verzeichnis der Abbildungen . . . . .	XI
Verzeichnis der Karten . . . . .	XIII
Abkürzungen . . . . .	XV
Zur Lautschrift . . . . .	1
Einleitung (Zum Forschungsstand. Aufgabenstellung. Quellen.) . . . . .	2
Übersichtsskizze . . . . .	9
I. Die sprachgeographische Landschaftsgliederung . . . . .	10
Neulausitzische Umgangssprache und deutsche Mundart . . . . .	10
Die Neulausitzische Staffel . . . . .	15
Die Löbau-Rothemberger Linien . . . . .	18
Das Oberlausitzische . . . . .	19
Das Oberlausitzische als Ganzes . . . . .	23
Die Untergliederung des Oberlausitzischen . . . . .	24
Die Neukircher und Hohwaldlinien . . . . .	25
Das Gebiet der Kürzungsmundart um Neukirch — Weifa . . . . .	28
Der Anschluß nach Osten — die Spreestaffel . . . . .	29
Das Oberland . . . . .	33
Das Oberland mit dem Westen . . . . .	34
Der Zittauer Zipfel . . . . .	37
Schirgiswalde . . . . .	41
Die Linien im Südosten . . . . .	41
Das Oberland mit dem Weifaer Gebiet und dem Südosten . . . . .	42
Rückblick über das Oberlausitzische . . . . .	43
Das Schlesische . . . . .	44
Die Schlesische Staffel . . . . .	47
Der schlesische und der oberlausitzische Raum . . . . .	48
Die Kombinationskarte . . . . .	50
II. Zur Sprachgeschichte des Untersuchungsgebietes . . . . .	50
A) Junge und jüngste Bewegungen . . . . .	50
Zur Sprachsoziologie der Gegenwart . . . . .	62
Das Neulausitzische . . . . .	65
Das Neulausitzische unter dem Einfluß der Nachbarschaft . . . . .	69
Bewegungen an der Ostgrenze des Neulausitzischen . . . . .	79
Flächenhafte Ausbreitung umgangssprachlicher Formen an der Neiße . . . . .	81
Trichterwirkung bei Görlitz . . . . .	83
Flächenhafte Ausbreitung umgangssprachlicher Formen im Oberlausitzischen . . . . .	88
Sonderfälle umgangssprachlicher Wirkung . . . . .	94
Lautersatz in der Mundart unter Einfluß der Umgangssprache . . . . .	98
Ein Verdrängungsvorgang innerhalb der Mundart . . . . .	101
Zusammenfassung . . . . .	IX

	Seite
B) Zur Sprachgeschichte nach der Kolonisationszeit . . . . .	102
Die Ostgrenze des Sorbengebietes in älterer Zeit . . . . .	102
Die Herausbildung der Schlesischen Staffel . . . . .	103
Territorien, politische und konfessionelle Grenzen . . . . .	106
Zusammenfassung . . . . .	109
C) Zur Sprachgeschichte der Kolonisationszeit . . . . .	110
Die Mitte . . . . .	113
Senkung von mhd. <i>i</i> und <i>u</i> . . . . .	113
gebrochen . . . . .	115
Kürzung mhd. <i>ei</i> > <i>i</i> . . . . .	117
Rippe . . . . .	118
fürchten . . . . .	118
er (enklitisch) . . . . .	119
Der Süden und die Mitte . . . . .	120
Apokope und Synkope . . . . .	121
Diminutiva . . . . .	125
barfuß . . . . .	127
Die Gutturalisierung . . . . .	127
Die Oberlausitz zwischen Ost und West . . . . .	138
Abschließende Bemerkungen zur Sprachgeschichte der Kolonisationszeit . . . . .	140
III. Überblick über Landeskunde und Landesgeschichte des Ar- beitsgebietes . . . . .	144
A) Zur Landeskunde . . . . .	144
Die natürliche Landschaftsgliederung . . . . .	144
Die siedlungsmäßige Landschaftsgliederung . . . . .	148
Der Verkehr . . . . .	152
Die Wirtschaft . . . . .	158
B) Zur Landesgeschichte . . . . .	164
Urlandschaft und vorslawische Besiedlung . . . . .	164
Die slawische Besiedlung . . . . .	166
Die deutsche Eroberung . . . . .	168
Die deutsche Besiedlung . . . . .	169
Die innere Landesgliederung der Nachkolonisationszeit . . . . .	176
Die politische Geschichte der Oberlausitz nach der deutschen Eroberung . . . . .	177
Ergebnisse . . . . .	184
Literaturverzeichnis:	
A) Mundartdichtung . . . . .	187
B) Andere Quellen . . . . .	188
C) Darstellungen . . . . .	188
D) Zeitschriften . . . . .	198
Wortregister . . . . .	199

## Verzeichnis der Abbildungen

Nr.		Seite
1	(mit den) Leuten . . . . .	66
2	(mit den) Leuten, scheuern . . . . .	67
3	Die Südostgrenze des Neulausitzischen 1879—1954 (werden, roten, schlage) . . . . .	70
4	'Vorbruch' der umgangssprachlichen Formen des Neulausitzischen (erzählt, liegt, Garten) . . . . .	72
5	Landschaftliche Kontaminationen im deutsch-sorbischen Grenzgebiet (Hering, Abend) . . . . .	75
6	Landschaftliche Kontamination im deutsch-sorbischen Grenzgebiet (Weizen) . . . . .	76
7	Umgangssprachliche Zersetzung im Raume nördlich Löbau — Görlitz (Jungfer, Heilig-) . . . . .	80
8	Trichterwirkung von Görlitz I (-kaufen, Rippe, ehe) . . . . .	82
9	Trichterwirkung von Görlitz II (seid, oben, Bauern) . . . . .	83
10	Einfluß der Städte (gießt, Engerling, Haare, reinen) . . . . .	85
11	Der Bautzener Stoß (hat, elf, hinein, kurz) . . . . .	86
12	schuldig, ent(gehen) . . . . .	89
13	gebreitet, keinem, Leiter . . . . .	90
14	lagen, geläutet . . . . .	93
15	Mädchen, (ge)sagt . . . . .	94
16	freuen, Freundschaft, freundlich . . . . .	99
17	in, in den, bei . . . . .	104
18	(ge)broch(en) . . . . .	116
19	ge(sagt) . . . . .	123
20	zuende, allenden; hinter, bange . . . . .	133
21	<i>hiŕar, Wagner</i> . . . . .	135
22	Jahresmittel der Niederschläge . . . . .	147
23	Beginn der Apfelblüte . . . . .	147
24	Bevölkerungsdichte . . . . .	149
25	Kraftpostlinien im Sommer 1932 . . . . .	157